

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

69 (10.3.1905) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 69. Erstes Blatt.

Freitag, den 10. März

(Folgt ein zweites Blatt.) 1905.

Grund- und Hausbesitzer-Verein Karlsruhe (G. V.).

1322 Mitglieder.

Jahresbeitrag 4 Mk.

Freitag, den 10. März 1905, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, findet im großen Saale des Hotel „Friedrichshof“ eine

==== Mitglieder-Versammlung ====

statt mit folgender Tagesordnung:

1. Vortrag des Herrn Rechtsanwalt **F. Krazer** über: „Der heutige Stand der Wohnungsfrage“.
2. Verschiedenes.

Wir laden unsere Mitglieder zu vorstehendem Vortrage hierdurch ergebenst ein und bitten um zahlreiches Erscheinen. Nichtmitglieder sind ebenfalls willkommen.

22.

Der Vorstand.

Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

33. Die Mitglieder unseres Vereins und diejenigen hiesigen Einwohner, welche dem Verein beitreten wollen, werden ersucht, ihre Anmeldungen der in ihren Diensten stehenden, in diesem Jahre zur Belohnung oder Belobung berechtigten und würdigen Dienstboten am

**Freitag, den 10. März und
Samstag, den 11. März,**

jeweils vormittags von 10 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr, in dem städtischen Schulhause, Kriegstraße 44 (früher Lindenstraße), in dem Zimmer Nr. 12, eine Treppe hoch, erste Türe rechts, einzureichen.

Nach Umfluß dieser Meldezeit werden andere Meldungen nicht mehr berücksichtigt.

Nach den Vereinsstatuten können an Dienstboten, welche bis zum 1. Juli d. J. mindestens sechs Jahre ununterbrochen bei einer Herrschaft im Dienste sind,

==== Preise (Belohnungen) ====

und an Dienstboten, welche bis zum 1. Juli d. J. mindestens drei Jahre ununterbrochen bei einer Herrschaft im Dienste sind,

==== schriftliche Belobungen ====

verliehen werden.

Bei den Anmeldungen können die nötigen Meldebescheine erhoben und ausgefüllt werden. Hierbei oder bei der Rückgabe der Meldebescheine wäre es im eigenen Interesse und zur Vermeidung von Weiterungen erwünscht, daß die Dienstherrschaften zur Anmeldung möglichst **persönlich** sich einfinden.

Ueber die Dienstdauer der angemeldeten Dienstboten ist bei der Anmeldung Nachweis zu liefern.

In den Verein **neu** eintretende Dienstherrschaften haben zur Erwirkung einer erstmaligen **Belohnung** einen Betrag von 6 Mark, zu einer **Belobung** dagegen nur den Jahresbetrag von 2 Mark zu entrichten.

Die feierliche Verteilung der Preise und Belobungen wird in diesem Jahr am 21. Mai stattfinden, worüber seiner Zeit noch Näheres durch das Tagblatt mitgeteilt wird.

Schließlich benachrichtigen wir unsere Vereinsmitglieder, daß der Vereinsdiener **Georg Enderle** hier mit dem Einzug der Jahresbeiträge gegen Aushändigung einer **Quittung** beauftragt ist.

Der Verwaltungsrat.

Freisinniger Verein.

Dienstag, den 14. März, abends $\frac{3}{4}$ 9 Uhr, im Wintergarten des „Tannhäuser“

Generalversammlung.

- Tagesordnung:
1. Jahresbericht,
 2. Kassenbericht,
 3. Neuwahl des Vorstandes,
 4. Anträge der Mitglieder,
 5. Vortrag des Herrn Rechtsanwalts **Dr. Kullmann**: „Politische Neuigkeiten“.

3.1.

Hierzu laden wir unsere Mitglieder mit der Bitte um gefl. **zahlreiches und pünktliches** Erscheinen höfl. ein.

Der Vorstand.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 272. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen

1. des Architekten **Georg Reiß** und dessen Ehefrau, **Gertrude** geb. **Frauz** in Karlsruhe, zu $\frac{1}{2}$,
2. **Birt Johann Hess** und dessen Ehefrau, **Marie** geb. **Betz** in Asperg, zu $\frac{1}{2}$ eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Dienstag, den 28. März 1905,
vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat V in dessen Diensträumen in Karlsruhe, Amalienstraße 19 II, versteigert werden:

Lsg.-Nr. 6195 a. Flächeninhalt 8 a
01 qm. Hierauf erbaut:

- a. ein dreistöckiges Wohnhaus,
- b. ein zweistöckiger Querbau,
- c. ein zweistöckiger Querbau in der Offenweinstrasse Nr. 22, amtlich geschätzt zu 45 500 M.

Fünfundvierzigtausendfünfhundert Mark.

Der Versteigerungsvermerk ist am 17. Dezember 1904 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 18. Januar 1905.

Großh. Notariat V als Vollstreckungsgericht.
2.2. Bed.

Wohnungen zu vermieten.

— **Lachnerstraße 21** (Neubau) ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Erker und Veranda mit Zubehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Rudolfstraße 4 I.

Der Reinertrag wird dem Landesverein vom Roten Kreuz zur Verwendung für unsere in Südwestafrika fechtenden Truppen überwiesen.

Sonntag, den 12. März, abends 8 Uhr,
im Museumsaal

2.1.

Vortrag von **Ernst Osterroht-Eichen:**
„Die polnische Frage im deutschen Osten“.

Eintrittskarten 1 Mark, für Schüler 50 Pfennig in der Buchhandlung von **Müller & Gräff**, Kaiserstraße 30 a, Seminarstraße 6, Westendstraße 63; in der Musikalienhandlung von **Haus Schmidt**, Kaiserstraße 92, und an der Abendkasse.

Kassenöffnung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 9 Uhr.

Oeffentliche
populär-wissenschaftliche Vorträge
für Damen und Herren 1904/05.

4. Vortrag

Mittwoch, den 15. März 1905, abends 8 1/2 Uhr,
im großen Saale der Eintracht

Herr Dr. theol. **J. Scheuffgen**, Dompropst in Trier:
Der vorgeschichtliche Mensch nach den neuesten
Forschungen.

Karten sind zu haben in der Agentur der Literarischen Anstalt, Buchhandlung, Herrenstraße 34, auch abends an der Kasse, zu à M. 1.—, —.75, —.40.

Großh. Landes-Gewerbehalle.

— Die Ausstellung ist heute abend von 8—1/2 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

4.4.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 20. Februar bis Ende März d. J. werden in den Nachtstunden, jeweils um 10 Uhr beginnend, einzelne Wasserrohrleitungen gespült. Bei dieser Arbeit lassen sich Trübungen des Wassers, auch in entfernt liegenden Rohrleitungen, nicht vermeiden. Wir ersuchen deshalb unsere Wasserabonnenten, ihren Wasserbedarf für die Nacht, während der angegebenen Zeit vor 10 Uhr abends der Leitung zu entnehmen.

Gleichzeitig wird auch die mechanische Rohrreinigung wieder aufgenommen, dieselbe wird während der Tageszeit besorgt und wird jeweils in den davon betroffenen Grundstücken besonders angefragt, damit sich die Bewohner vorher mit Wasser versorgen können.

Städtische Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke.

Fahrnis-Versteigerung.

Montag, den 13. März d. J., vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Auftrag
Westendstraße 46 b, 1. Stock,

nachverzeichnete Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

4 komplette Betten, Rohbaarmatratzen, 2 Nachttische, mehrere größere und kleinere Kommoden, Waschtische, 1 schöner Damenschreibtisch, Mahagoni, geschnitten, 1 Salontisch, Mahagoni, 1 Silberschrank, desgl. geschnitten mit Spiegeltüren, 1 geschnittenes Cigarrenschränkchen, 1 Bierstischchen mit Marmorplättchen, verschiedene ein- und zweitür. Schränke, 1 Konsole mit Spiegel in Goldrahmen, verschiedene schön geschnittene Blumentische mit lebenden Palmen in Cache-pots und Jardinières, geschnittene Bierische, Rohr-, Bambus- und sonstige Stühle, Bänke und Schemel, 1 Handnähmaschine, sehr gut erhalten, 1 Chaise-longue, runde, viereckige und Ovale, Spiegel, Lampen, 1 dreiarmer Gaslüster mit Glasbehang, 1 geschnittener Notenständer und Klavierstuhl, Vorhänge, Bobenteppiche, Vorlagen, Läufer und Tischdecken, Portieren, Kips mit Stickereien, 1 fast neue Blüschischbede, eine Partie gut erhaltene Strümpfe, verschiedene Waschtische, Toiletteische von Holz und Metall, 2 Zimmerleatern, 1 dreiteilige Brandkiste, 1 Gartentisch, Küchenschrank, Geschirrschrank, Schrank mit Schiebetüre, Kochkiste, Koch- und Küchengerät und sonstiger Hausrat,

wozu Kaufliebhaber höfl. eingeladen werden.

Karlsruhe, den 8. März 1905.

Eduard Koch, Ortsrichter,
Luisenstraße 2 a.

2.1.

Zu vermieten

auf 1. April event. früher

Sofienstraße 97 (Neubau), 1. bis 4. Stock mit je 5—6 Zimmern, 2 Mansarden, Bad, Speisekammer und reichlichem Zubehör, Vorgarten und schöner Veranda. Dieselben können auf Verlangen des Mieters ausgestattet werden. Näheres Amalienstraße 28 im 3. Stock.

Zu vermieten

auf sofort oder später in ruhigem Hause eine freundliche 3 Zimmerwohnung nebst Zugehör. Näheres Müppurrerstraße 40 im Laden. *3.3.

5 Zimmerwohnung.

*10.10. Waldstraße 40 e ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkone, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarden, auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts.

Stefanienstraße 54

ist die Parterrewohnung, bestehend aus sechs schönen Zimmern, Küche, Veranda nebst reichlichem Zugehör, sowie Anteil an großem Garten, auf sofort oder 1. April zu vermieten. Die Räume eignen sich insbesondere für Ärzte, Rechtsanwälte u. u. Näheres Ettlingerstraße 5 a II.

Schöne Mansardenwohnung

(1 Zimmer gerade), bestehend aus 3 Zimmern und Küche, an ruhige Leute zu vermieten: Hirschstraße 62.

Glümerstraße 14

ist im 4. Stock eine schöne 3 Zimmer-Wohnung per sofort zu vermieten. Näheres Glümerstraße 14 bei Herrn Striebel oder Fasanenstraße 1 II.

Kriegstraße 91

ist eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör, eine Treppe hoch, wegen Verletzung auf 1. April 1905 event. sogleich beziehbar zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Schöne 2 und 4 Zimmerwohnungen
sowie ein Laden

zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

Hübische

3 Zimmer-Wohnungen

sind Vorholzstraße 50 auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres vis-à-vis Würklingerstraße 12 im 2. Stock.

Mansarden-Wohnung,

bestehend aus 2 schönen, hellen Zimmern, Küche sowie Zugehör, auf 1. April ds. J. zu vermieten. Näheres Lessingstraße 29 im 1. oder 2. Stock.

Karlstraße 92,

6 Zimmer, Bad, Speisekammer u. im 4. Stock, sofort beziehbar, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Karlstraße 90, Hinterhaus.

Herrschaftliche Wohnung,

3. Stock, 6 oder 10 Zimmer, nach Wunsch, modern ausgestattet, zu sofort oder später Karlstraße 68 billig zu vermieten. Näheres ebenda im Souterrain oder Gottesauerstraße 8 im 2. Stock.

[2] I.

Magazinsraum mit Kontor, Keller, Einfahrt, im Hinterhaus, parterre, Kaiserstraße 166, nächster Nähe der Hauptpost, per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 166.

Großer Lagerraum, hell und luftig, mit Aufzug und Meisenschluß zu vermieten. Näheres Sofienstraße 76/78, Bureau.

Eine helle Werkstätte, oder auch als Magazin verwendbar, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 18 im Querbau, 2. Stod. *2.2.

Eine Werkstätte zu vermieten, dieselbe besteht aus 2 Räumen, ist hell und geräumig, Wasser und Gas vorhanden, per April: Marktgrafenstraße 38, am Libellplatz.

Werkstatt, Akademiestraße 67, parterre im Seitenbau, ist ein eventuell auch zwei große Räume als Werkstatt. an ein ruhiges Geschäft sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Stallung für 6-8 Pferde, Remise für 3 Wagen und Bürschzimmer sind zu vermieten; können nach Wunsch auch geteilt vermietet werden. Näheres Hirschstraße 35 II.

Bureau. 4.2. In der Nähe des Kaiserplatzes werden 2 für Bureau geeignete Räume (parterre oder 1. Stod), unmöbliert, mit separatem Eingang per 1. Juni oder Juli ev. auch früher zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter **J. 709** an **Haasentein & Bogler, A. G., Kaiserstraße 160 I**, einzureichen.

Hühnerstallung oder hierfür geeigneter Raum in Karlsruhe oder nächster Umgebung zu mieten gesucht. Offerten unter **Nr. 1951** an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Zimmer zu vermieten. 3.3. Kaiserstraße 157, in ruhigem Hause, sind 2 Treppen hoch, Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, auf 15. März an soliden Herrn oder Dame zu vermieten. Das Nähere daselbst zu erfragen.

Zwei gut möblierte Zimmer mit separatem Eingang sind einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

Kaiser-Allee 49, 2. Stod, sind 2 schön möblierte Zimmer, darunter eines mit 2 Betten, auf 15. März zu vermieten. Näheres daselbst.

2 kleine Mansardenzimmer per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 15 im Laden. 3.2.

Zimmer. Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist an einen feinen Herrn zu vermieten: Erbprinzenstr. 30, 2. Stod.

2-3 große unmöbl. Zimmer sind abzugeben. Näheres Leopoldstraße 18 im Laden. 8.3.

Mansardenzimmer 8.3. Zwei unmöblierte nebst Kammer sind zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 18 im Laden. [3] I.

Möblierte Zimmer. *4.3. Zwei sehr gut möblierte, freigelegene Zimmer, einzeln oder zusammen, sind per sofort oder später zu vermieten: Scheffelstraße 6, 2 Treppen hoch, nächst der Kaiser-Allee und dem Mühlburgertor.

Pension Fecht, Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer, sowie einzelnes Zimmer, gut möbliert, per sogleich zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 64 II.

Karlstraße 48, 3 Treppen, nächst Krieg- u. Gartenstr., sind 2 elegant möblierte Zimmer (**Salon- und Schlafzimmer**), mit Gas-einrichtung nebst Balkon (Badezimmer zur Benützung) auf sogleich ev. später zu vermieten.

Zimmer als Bureau gesucht. *2.2. In der Mitte der Stadt wird ein mindestens 20 qm großes Zimmer gesucht. Dasselbe soll als Bureau verwendet werden und muß im Vorderhaus, parterre, gelegen sein. Gest. Offerten mit Preisangabe wolle man an **H. Sauer**, Luisenstraße 34, richten.

Dienst-Anträge. Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sowie ein einfaches Mädchen finden auf 1. April Stellen: Amalienstraße 27, parterre.

Ein fleißiges, kräftiges Mädchen wird auf 1. April gesucht. Konditorei **Schwarz**, Karlstraße 49 a.

Für sofort wird ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten, sowie auch etwas kochen kann, zu kleiner Familie gesucht. Näheres Waldstraße 18 im Laden.

*4.3. Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stellung: Bahnhofstraße 6 II.

*2.2. Ein williges Mädchen wird für Zimmer- und häusliche Arbeit sogleich oder auf 1. April gesucht: Waldstraße 32 im 2. Stod.

*2.2. Ein reinliches Mädchen, das selbständig kochen kann und etwas häusliche Arbeiten verrichtet, findet sogleich oder auf 1. April Stelle: Waldstraße 32 im 2. Stod.

Laden-Fräulein, welches sich für eine **Feinbäckerei** eignet und etwas vom Haushalt versteht (Familienanschluss) gesucht. Solche, welche Kaution stellen können, bevorzugt. Offerten unter **Nr. 1952** an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Gesucht: 2.2. Erzieherin, musik. u. Sprachkenntnis, Hausfräulein perfekt in d. ff. Küche, Wirtschafterin, Stütze, Zimmermädchen, Köchinnen in feine Häuser bei gutem Lohn. **Beck-Rebinger, Mannheim, P 4, 15.**

6.4. **Seltener Gelegenheitskauf!** Günther-Piano, wenig gespielt, Instrument I. Klasse, vorzüglich in Ton und Bauart, ist **billig** zum Verkauf. **Garantie 10 Jahre.** **Hans Schmidt, Musikalienhandlung, Kaiserstrasse 92. Telephon 1647.**

Stelle-Gesuch.

*2.2. Junger, kräftiger Mann mit sehr guten Zeugnissen sucht Stelle als Herrschaftskutscher oder sonst in einem ordentlichen Geschäftshaus auf 1. April oder auch später, wie gewünscht. Zu erfragen Bahnhofstraße 34, 2. Stod, Hinterhaus.

T. Kellner, Kellnerinnen, Köche, Hotelburschen, Hotelzimmermädchen u. Hausmädchen empfiehlt und plaziert fortwährend das Haupt-Plazierungs-Bureau von **K. Tröster, Kreuzstraße 17.**

Tüchtige Schneiderin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern bei guter Arbeit und tadellosem Sitz. Dienstmädchen finden Berücksichtigung: Schützenstraße 52, 3. Stod. *8.2.

*2.2. **Empfehlung.** Akademisch ausgebildete Schneiderin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Kleidermachen in und außer dem Hause; für guten Sitz wird garantiert. Adresse abzugeben Werderstraße 11, 1. Stod.

*5.4. Halte mich auf meinen unübertroffenen **Patent-Reform-Kleiderschrank** sowie deren Einrichtung in andere Schränke bestens empfohlen. Versand geschieht nach auswärts. **Joh. Heinrich Grice, Kaiserstraße 187.**

Massage

und elektrische **Vibrationsmassage** wird durch ärztlich geschultes Personal im **Friedrichsbad** ausgeführt.

Wegen Umzug

sofort zu verkaufen: 1 Schlaffsofa und ein ganz gepolstertes Kanapee, ein Toiletentisch mit farbigem Vorhang und eine große feste Kiste mit Schloß. Einzusehen Amalienstraße 81 II. *2.2.

Billig zu verkaufen.

Ein kleiner Damen-Salon, sehr schön und fein, und ein Pianino (Rufbaum) von sehr guter Firma werden billig abgegeben: **Bähringerstraße 24 im 2. Stod.**

Konzert-Pianino, großartiges Instrument, wie neu erhalten, wegen Umzug unter Garantie billigst zu verkaufen. **Café Grünwald, 2 Treppen. 5.5.**

Zu verkaufen

ein starker, gut erhaltener Krankensahrfstuhl. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.2.

Griguer Motorrad, 2 1/4 HP., wie neu, billig zu verkaufen. *3.3. **Karl Wiederhold, Mannheim.**

7 MUSHÄNGEKÄSTEN sind billig zu verkaufen bei **H. Otto Schwarz, Kaiserstraße 225. 6.6.**

Cottbuser Anzugstoffe

== 3 1/4 Mtr. ==

für einen ganzen Anzug

Mk. 19.50 netto Cassa

empfehl

Wilh. Wolf jr.,

Tuchabteilung, Eingang Lammstr.



Holländische
Französische
Englische
Schwedische u.
Deutsche

Spirituosen

bei

K. Baumann,

Akademiestr. 20.

Zwetschgen,

extragrosse calif. Pflaumen,
calif. Birnen und Aprikosen,
Apfelschnitze, Birnenschnitze,
Dampfpäfel, Brünellen, Kirschen
sowie

gemischtes Dürrobst

In feiner Mischung

6.4. empfehl

W. Erb, am Lidellplatz.

Kaffee,

stets frisch gebrannt,
beste Qualitäten zu den billigsten
Preisen bei

F. X. Rathgeb,

vorm. Fried. Maisch,
57 Ludwigsplatz 57.

Cottbuser Paletotstoffe

allerneueste Dessins in kariert,
hochmodern, das Meter

Mk. 6.— netto Cassa

empfehl

Wilh. Wolf jr.,

Tuchabteilung, Eingang Lammstr.

**Auf bevorstehende
Bedarfszeit
empfehle in Mehl**

bei Abnahme von

	1 Pfd.	5 Pfd.	10 Pfd.
Kaisermehl Nr. I	7	7	7
fog. Kuchenmehl	16	75	150
Kaisermehl Nr. O			
fog. Blütenmehl	18	85	160
Kaiserauszug Nr. 00			
fog. Konfektmehl	20	95	180
Ehrling-Kaiserauszug			
feinstes Konfektmehl	26	125	250

Preßhefe, täglich frisch,
von 3 und 5 Pfd. an, Pfund 45 P.

Dr. Detter's Backpulver und
Banillzucker

Paket 10 P., 2 Pakete 18 P., 3 Pakete 25 P.

Giermann's Kaiserbackpulver
und **Banillzucker**,

Paket 10 P., 2 Pakete 18 P., 3 Pakete 25 P.

Werner's Backpulver und
Banillzucker,

Paket nur 5 Pfennig.

möchte ich ganz besonders empfehlen, da es in
keiner Weise weder in Qualität noch Quantität
dem ersteren nachsteht, ich bitte, einen Versuch
zu machen.

Schmalz, garantiert rein,
per Pfd. 50 P.

Süßrahm-Margarine,
Marke Scenerie, per Pfd. 80 P.,
bei 5 Pfd. à 75 P.,

Marke Solo, 1/2 Pfd.-Paket 40 P.,
1/4 Pfd.-Paket 75 P.

Palmin,

Lafel 30 P., Pfd. 65 P.

Dürr-Obst,

Türk. Zwetschgen per Pfd. 15, 23, 30 u. 35 P.

Kalifornische Pflaumen per Pfd. 40 u. 50 P.

Dampfpäfel per Pfd. 40 P.

Apfelschnitze per Pfd. 30, 40 u. 50 P.

Birnenschnitze per Pfd. 18 u. 28 P.

Aprikosen per Pfd. 60 P.

Pflirsche, per Pfd. 60 P.

Kalifornische Birnen per Pfd. 60 P.

Italienische Brünellen per Pfd. 70 P.

Italienische Kirschen per Pfd. 30 P.

Datteln per Pfd. 30 P.

Feigen per Pfd. 20, 25 u. 30 P.

Heidelbeeren per Pfd. 70 P.

Gemischtes Obst per Pfd. 25, 30 u. 40 P.

geschälte Kastanien per Pfd. 20 P.

mit 5% Rabatt.

Man verlange Rabattmarken.

Bernh. Kranz,

Werderplatz 37, Baldstr. 40 c,

5.3. 36 Kaiserstraße 36.

Cottbuser Hosenstoffe

gestreift, gute dauerhafte Qualität
per Mtr. **Mk. 6.—** netto Cassa

empfehl

Wilh. Wolf jr.,

Kaiserstrasse 82 a.

Kalte und warme Platten,
— **Zwischengänge** —
belegte Brötchen, Salate,
ganze Essen und Buffets
— liefert

C. Cartharius,

Karlstraße 13 a,

gegenüber dem Palais Prinz Max.

Culmbacher Bier

aus der ersten Culmbacher Aktien-
Exportbierbrauerei empfehl in 1/4 und
1/2 Champagnerflaschen, sowie in Gebinden
verschiedener Größe

F. X. Rathgeb,

vorm. Fried. Maisch, Hoflieferant,
— Ludwigsplatz 57.

Schwämme

in großer Auswahl und frischer
Sendung, sowie

Frottierartikel

empfehl

Luise Wolf Bwe.,

4 Karl-Friedrichstraße 4.

Niederlage sämtlicher Fabrikate von
F. Wolff & Sohn. 4.4.

Cottbuser Anzugstoffe

== 3 1/4 Mtr. ==

für einen ganzen Anzug

Mk. 15.50 netto Cassa

empfehl

Wilh. Wolf jr.,

Kaiserstr. 82 a, Eingang Lammstr.

Wazzen-Bestellungen

auf Ostern erbittet baldigst die Wazzenfabrik
S. Oppenheimer, Gröningen. *3.3.

I^a frisch gewässerte

Stockfische

(blütenweiß)

per Pfund 25 Pfg.

3.3. empfiehlt

N. van Benrooy,

Ecke Leopold- und Sofienstraße.

**Konfirmanden-
Hüte**

in
unübertroffener Auswahl
billigst bei

Wilh. Bauer,

Hofhutmacher,
84 Kaiserstrasse 84.

Für Konfirmanden

empfehle in grosser Auswahl zu
billigsten Preisen:

Hemden, Kragen,
Hosen, Manschetten,
Unterröcke, Vorhemden,
Strümpfe, Krawatten,
Taschentücher, Hosenträger.

Madapolam, Satin, Piqué, Stickerei,
Feston, Einsätze 3.3.

in nur guten Qualitäten.

Anfertigung nach Mafs.

Gustav Oberst,

88 Kaiserstrasse 88.

E. Krieger,

Kaiserstraße 11,
empfehle als Spezialität
Siebe, Drahtgewebe,
Drahtgeflechte,
Drahtzäune etc. etc.

[5] L.

BY APPOINTMENT TO
PRINCESS ERBACH. HER MAJESTY THE EMPRESS OF RUSSIA
PRINCESS LOUIS OF BATTENBERG

Mademoiselle Milena

Court Milliner

vorübergehend hier.

Auswahl in Pariser und Wiener Neuheiten,
Hüte, Blusen und Unterröcke zu besichtigen

Heute Freitag

* Stefanienstrasse 58., Seitenbau, Atelier 2. Stock.

Ludwig Schweisgut,

Hoflieferant, 4 Erbprinzenstr. 4,

empfehle vorzügliche

**Flügel,
Pianos,
Harmoniums,
Aeolians,
Pianolas.**



Ueber hundert Instrumente der be-
deutendsten Firmen zur Auswahl.

4.2.

Museumsaal.

Dienstag, den 14. März 1905, abends 1/2 8 Uhr,

Lieder- und Balladen-Abend

von

Clara Faisst,

unter gütiger Mitwirkung von

Frau Ada von Westhoven, Grossh. Hofopernsängerin,

und

Herrn Kammersänger Max Büttner.

Karten zu Mk. 4.—, 3.—, 2.— und 1.— in der Musikalien-
handlung von **Fr. Doert, Ritterstrasse**, und an der Abendkasse.

Anzüge

reinigt und färbt tabellos und billig

Färberei und chem. Waschanstalt

D. Lasch.

Telephon 1953.

Staubverhinderndes

Bodenöl.**Roth's Sandmandelkleie**

ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletentische fehlen.

❖❖ Roth's Möbelpolitur ❖❖

zum Reinigen und Polieren matt gewordener polierter Gegenstände.

Zur Lederkonservierung:

Wachsöl, Supal, Lanolinlederfett, Guttalin, schwarz, gelb und braun, Strandschuhlack für farbige Schuhe, Ledercreme für farbige Schuhe.

**Giftweizen**

für Mäusevertilgung.



Flechtenseife, Dr. Kuhn's Glycerinschwefelmilch-Seife, bei Flechten, Hautausschlägen, Witeffern, Sommerprossen, roter Haut, Schuppen, Haarausfall. Nur echt mit Namen Dr. Kuhn. Kuhn's Enthaarungspulver, giftfrei, wirkt sofort. Franz Kuhn, Kronenparf., Nürnberg. Hier bei G. Dieler, Parf., Kaiserstr. 223, G. Schneider, Fris., Herrenstr. 19.

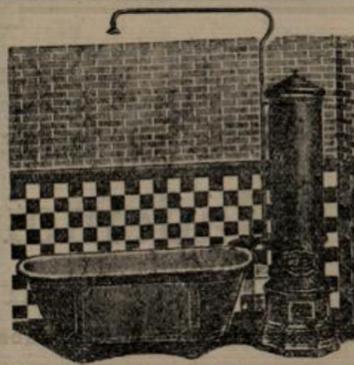
Offerten

unter Chiffre... befördert die
**Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse**

In Hunderten von Annoncen liest man täglich diesen Schlusssatz, ein Beweis, wie man sich mehr und mehr, selbst bei kleinen Anzeigen, wie Gesuchen und Angeboten aller Art der Annoncen-Expedition Rudolf Mosse bedient. Den Inserenten erwachsen hierdurch mancherlei Vorteile, wie kostenfreie sachmännliche Beratung mit Bezug auf zweckmäßige Abfassung und Ausstattung der Annonce, richtige Wahl der Blätter, strengste Diskretion (einkaufende Offerten werden dem Inserenten ungedruckt zugestellt), sowie eine Ersparnis an Kosten, Zeit und Arbeit.

FRANKFURT a. M.
Rossmarkt 17-19
Telephon No. 112.

Vertreten in **Karlsruhe**
durch 6.6.
Richard Graebener,
Herrenstraße 17,
Ecke Kaiserstraße.



Verkaufs-Magazin

für

Bade-Einrichtungen

(eigenes Fabrikat),

Badewannen in Zink und Emaille,**Badeöfen** für Gas und Kohlen,**Klosetts** etc. zu billigsten Preisen.**Karl Reinhold, Akademiestr. 16.****Ei, ei, ei!**

Pilo macht die Schuhe blank,
Dass es eine Freude,
Und es rufen „Gott sei Dank!“
Jetzt schon alle Leute:
Herrlich ist die Wichserei,
Hoch entzückt die Frauen,
Jeder flüstert ei ei ei,
Kann nicht satt mich schauen!

22.

Karlsruhe.

Freitag, den 10. März 1905 im Museumssaale

Konzert

zu Gunsten der Richard Wagner-Stipendium-Stiftung,

veranstaltet von dem Badischen Landesausschuss,

unter dem Protektorat Seiner Grossherzoglichen Hoheit des **Prinzen Maximilian von Baden.****Beethoven-Abend.**

1. Sonate As-dur, opus 110,
2. Sonate F-moll, opus 57,
3. Sonate C-moll, opus 111,

vorgetragen von

Graf Carl Pückler.**Anfang 7 1/2 Uhr.****Ende 9 Uhr.**Eintrittskarten Saal Mk. 4.—, 3.—, 2.—, Galerie Mk. 2.50 u. 1.—
im Vorverkauf und an der Abendkasse.**Konzertflügel Schiedmayer** aus dem Magazin des Herrn **H. Maurer,**
Hoflieferant hier.**Karlsruhe.**

Telephon 1647.

Hans Schmidt,Musikalienhandlung u. Konzert-Direktion,
Kaiserstrasse 92.

Frau Olga Forsberg,

Herrenstraße 64, parterre,

empfiehlt sich zur Anfertigung für Damengarderobe, Straßenkleider, Kostüme, Blusen, Mäntel, Jacketts sowie Reformkleider

31.

in ausprobiert gutem Schnitt,
bei tadellosem Sitz, pünktlichster Ausführung
und billigster Berechnung.

Tennis-Schläger

Bussey, Slacenger, Maas & Co.,
feinste Marken, Tennis-Netze,
6.3. Bälle etc.

in reichhaltigster Auswahl.

Alwin Vater

(Inh. Ad. Brecht), Zirkel 32.



PALMIN

feinste Pflanzenbutter

unübertroffen zum
kochen, braten u. backen

50% Ersparnis
gegen Butter!



Klavierstimmen

und

Reparieren, auch Aufpolieren
wird zuverlässig und billigt besorgt.

Hack & Co., Schloßplatz 14.
Telephon 1044.



Für Schule, Haus und Straße

sind die echten

Bleyle's

Knaben-Anzüge

in jeder Jahreszeit und bei jeder Witterung die
gesundeste und vorteilhafteste Kleidung.

Illustrierte Kataloge gratis.

Fabriklager bei **C. W. Keller,**
am Ludwigsplatz.

10.4.

Beste Gewinnchancen
bei geringem Einsatz!

Nächste Ziehung schon

23. März und folgende Tage

d. sehr beliebten, günstigen

Grossen Wohltätigkeits-

Geld

Lotterie der Krankenpflege-Anstalten

vom Roten Kreuz, Strassburg i. E.

6052 Bargewinne M.

ohne Abzug

70000

1. Hauptgew. M. 20000

2. Hauptgew. M. 10000

3. Hauptgew. M. 5000

6049 Gew. **35000**

Los 1 M. 11 Lose 10 Mk.

Porto u. Liste 30 Pf.

versendet das General-Debit

J. Stürmer, Strassburg i. E.

In Karlsruhe:

Carl Götz, Hebelstr. 11/15,

Chr. Wiedler, Ludw. Michel,

Chr. Frank, Jacob Heppes.

in Karlsruhe: E. Dahlemann, F. Haselwander.

in Karlsruhe: E. Dahlemann, F. Haselwander.

Restaurant „Wierfur“

gegenüber dem Hauptbahnhof.

Jeden Dienstag und Freitag

Schlachttag!

Gottl. Ehret.

[7]1.

Dankagung.

Für die liebevolle Anteilnahme, die uns anlässlich des Ablebens
unseres lieben Gatten und Vaters, des

Stadtrats Wilhelm Schüssele

von allen Seiten zu Teil wurde, sprechen wir unsern herzlichsten
Dank aus.

Karlsruhe, 9. März 1905.

Marie Schüssele, geb. Weber,

Friedrich Schüssele, Ingenieur,

Dr. med. Wilhelm Schüssele.

1905.

Frühjahrs-Stoffe

für

Herren- und Damenkleider.

Gegr. 1834.

Leipheimer & Mende,

Hoflieferanten Spezialhaus für Stoffe, Kaiserstr. 169.

Gasthaus zum Laub.

Heute, sowie jeden Freitag

Schlachttag.

Auch ist fortwährend reines Schweinefett zu haben.

Es empfiehlt sich

Lukas Kappenberger.

Fremde

übernachteten vom 7. bis 8. März.

Darmstädter Hof. Schabatsberger, Kaufm. von München. Gaiser, Arzt v. Heidelberg. Groning, Kfm. v. Frankfurt. Lura, Kfm. v. Elberfeld. Himmelebach, Kfm. v. New-York.

Drei Könige. Rüttner, Kaufm. v. Darmstadt. Schumann, Kfm. v. Köln. Schmitt, Zimmermeister von Schwetzingen.

Goldener Karpfen. Lieget, Kfm. v. Serrières (Schweiz). Etiegler, Kfm. v. Schliengen. Breunig, Gastwirt v. Grombach. Gredé, Kunstmaler v. Stuttgart. Dr. Peters, Referendar v. Köln. Rude, Gastwirt von Friedrichsfeld.

Hotel Hohenzollern. Friedländer, Kaufm. von Berlin. Fels, Kfm. v. Heilbronn. Renner, Kfm. v. München. Kaiser, Fabr. u. Lehnstadt, Kfm. v. Stuttgart. Bachr, Kfm. v. Straßburg. Verßen, Kfm. v. Düren. Buchholz, Vertreter v. Berlin.

Hotel Leicht. Bruggle, Kfm. v. Wien. Strauß, Kaufm. v. Kronheim.

Hotel Lion. Strauß, Kfm. v. Offenburg. Wagner, Kaufm. v. Hamburg. Hanauer, Kaufm. v. Würzburg. Bauer, Kfm. v. Frankfurt. Adler, Kfm. v. Rappenaau. Rosenzweig, Kfm. v. Frankfurt. Dreyfuß, Kfm. v. Baden.

Hotel Luz. Seligmann, Kaufm. von Frankfurt. Etiegler, Kfm. v. Konstanz. Schimmel, Kfm. v. Nürnberg. Herzog, Kfm. von Stuttgart. Frey, Kaufm. v. Aachen. Engländer, Kfm. v. Stuttgart. Huber, Ing. v. Frankfurt. Jenne, Bürgermstr. v. Lippenheim. Kaiser, Kaufm. v. Schwetzingen. Beder u. Schrandebach, Kfl. v. Frankfurt. Wolf, Kfm. v. Berlin. Weiß, Kaufm. v. Stuttgart. Wehig, Kaufm. v. Leipzig. Bodt, Kfm. v. Wiesbaden. Seidler, Kfm. v. Labr. Ebbinghaus, Kfm. v. Stuttgart. Adolf, Kfm. v. Dresden. Kunert, Ing.

v. Berlin. Reimann, Kaufm. v. Mannheim. Martin, Kfm., u. Brede, Dr. phil. v. Köln. Vietz, Kfm. v. Zwickau. Maier, Kfm. v. Zückerberg. Lehmann, Kfm. v. Chemnitz. Guth, Apoth. v. Pforzheim.

Hotel Monopol. Singer, Wertmstr. v. Donau- eschingen. Tsching, Kfm. v. Berlin. Schlageter, Kfm. v. Dresden. Vogel, Kfm. v. München. Birnstein, Ne- senberg u. Käufer, Kfl. v. Frankfurt. Caspary u. Leh- mann, Kaufm. v. Berlin. Bayer, Kaufm. v. Freiburg. Schweizer, Kaufm. v. Cannstatt. Springer, Kfm. v. Berlin.

Hotel National. Ilgen, Kaufm. v. Chemnitz. Groß, Ingen. v. Nürnberg. Peters, Dir. v. Hamburg. Kohler, stud. ing. v. Jittau. Brannmayer, Kaufm. v. Amsterdam. Bieler, Kfm. v. Frankfurt. Reimann, Kfm. v. Grefeld. Rißling, Kfm. v. Dinkelsbühl. Splies, Kfm. v. Düsseldorf. Seuffert, Ingen. v. Stuttgart. Winkel- mann, Fabr. v. Braunschweig. Lügeler, Notar v. Saar- alben. Gallaud u. May, Kfl. v. Metz. Stiehhan, Kfm. v. Gelsenkirchen. Heimig, Kaufm. v. Leipzig. Mayer, Hotelier m. Frau v. Jengenheim. Geisler, Oberingen. v. Stuttgart. Gondroon, Kfm. v. Elberfeld. Mann, Kfm. v. München. Schemelli, Kfm. v. Erfurt.

Hotel Sonne. Scholler, Kfm. m. Frau v. Münch- berg. Württemberger, Kfm. v. Stuttgart. Reulin, Kfm. v. Elberfeld. Sperr, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Viktoria. Michelson, Kfm. v. Altona. Wat, Kfm. v. Wismar. Schöp, Kfm. v. Reichenbach. Grund- lach, Fabr. v. Bielefeld. Jint, Kfm. v. Berlin. Müller, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Stern, Kfm. v. Alzingen. Kern, Kaufm. v. Köln. Lamour, Bahnhofverwalter v. Germerheim. Bielenstein, Kfm. v. Frankfurt. Berthel, Kaufm. v. Dresden. Harnisch, Kaufm. v. Frankfurt. Rufeder, Kfm. v. Chaur-de-fonds. Lehmann, Ingen. v. Dresden. Herter, Arzt v. Plauen. Arnold, Beamter v. Amberg. Nieber, Kaufm. v. Bremen. Maier, Kfm. v.

Stuttgart. Kloss, Priv. v. Basel. Engel, Kaufm. m. Frau v. Charlottenburg. Lorey, Beamter v. St. Gallen. Beder, Prof. v. Leipzig. Weispner, Kaufm. v. Dresden. Baumann, Kaufm. v. Stuttgart. Heymann, Kaufm. v. Hamburg. Koch, Kaufm. v. Breslau. Haneder, Kfm. v. Berlin. Klüber, Kfm. v. Neuß.

König von Preußen. Kaspar, Weingutsbesitzer v. Siebelingen. Walter, Kfm., u. Walter, Priv. von München. Kalbfleisch u. Fahn, Tapeziere v. Wiesbaden.

König von Württemberg. Widmann, Kfm. v. Frankfurt. Feig, Kfm. v. Denabrück. Zwidel, Priv. v. Uelshofen.

Laub. Schloffer, Installateur, u. Schulze, Reisender v. Stuttgart.

Raffauer Hof. Dr. Kaufmann, Rechtsanw. von Mannheim. Nischelmer, Kfm. v. Gemmingen. Wellers- heimer, Kfm. v. Würzburg. Frau Frank, Priv. v. Busen- berg. Fr. Ebb, Priv. v. Obermoschel.

Rußbaum. Dierbach, Diener von Oberfischbach. Seiler, Marmorarbeiter v. Füssen. Bach, Marmorarbeiter v. Erding. Treß, Kutscher, u. Maier, Diener v. Stutt- gart. Wolf, Wärter v. Wiesenthal. Fränkle u. Nidel, Reisende v. Stuttgart. Wegger, Kfm. v. Göttersheim. Zimmermann, Wegger v. Kirchheim. Boffong, Bäcker v. Heigenenthal. Wehle, Bäcker v. Grünwetsfellen.

Parl-Hotel. Klasing, Priv. v. Heidelberg. Gim- melmann, Kaufm. v. Frankfurt. Ansbacher, Kaufm. v. Würzburg. Gehlich, Kaufm. v. Mosbach. Adolf, Kfm. m. Frau v. Dresden.

Prinz Max. Woppfisch, Priv. v. Michelstadt. Weil, Kaufm. v. Altleiningen. Haupt u. Silberhorn, Kfl. v. München. Müller, Kfm. v. Göppingen. Schach, Kfm. v. Pfullingen. Starckgraf, Kfm. v. Frankfurt.

Reichspost. Sedt, Kfm. v. Magdeburg. Kraut- mann u. Hild, Kfl. v. Frankfurt. Bedler, Knecht von Lichtenthal. Ruber, Prakt. v. Konstanz. Wapler, Bäcker v. Pforzheim.

Rose. Andreev, Monteur v. Berlin. Schwellhofer, Ingen. v. Köln. Fr. Deckerlach, Priv. v. Oberjohannis- schiel, Priv. v. Lautenbach. Dürr, Insp. v. Stuttgart. Haas, Restaurateur m. Frau v. München.

Notes Haus. Treuz, Ingen. v. Freiburg. Kurz m. Fam. v. Osthofen. Höfer, Kaufm. v. Magdeburg. Reinert, Arzt v. Hamburg.

Schloß-Hotel. Schmid, Kaufm. m. Frau v. Kon- stanz. v. Gaffron, Major m. Diener v. Hailauf.

Schwarzer Adler. Person, Kaminfegermstr. v. Tauberbischofsheim. Wegel, Feilenhauer v. Billingen.